



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Reform der Filmförderung

Stand vom 18.07.2024 12:43:33 bis 06.06.2025 09:34:33

Angegeben von:

AG Kino - Gilde (R001770) am 07.05.2024

Beschreibung:

Durch die aktive Beteiligung am Gesetzgebungsverfahren zum Filmförderungsgesetz (FFG) setzt sich die AG Kino - Gilde e.V. dafür ein, dass die Förderung der Filmvielfalt, insbesondere deutscher und europäischer Produktionen, gesichert wird, die bedeutende Rolle der Programmkinos angemessen berücksichtigt wird, Kinos als kulturelle Orte erhalten bleiben, das Gesetz an digitale Entwicklungen angepasst wird und die Marktrelevanz der Kinos für den Erfolg von Filmen anerkannt wird, um so die Zukunft der vielfältigen deutschen Kinolandschaft zu sichern.

Zu Regelungsentwurf

1. Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 238/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films
(Filmförderungsgesetz - FFG)

Zuvor:

Referentenentwurf (BKM): Gesetzentwurf für das Filmförderungsgesetz (FFG) (Vorgang)

2. Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12660 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films
(Filmförderungsgesetz - FFG)

Zuvor:

Referentenentwurf (BKM): Gesetzentwurf für das Filmförderungsgesetz (FFG) (Vorgang)

Betroffene Interessenbereiche (1)

Kultur [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

FFG 2017 [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2405070006 (PDF - 16 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.03.2024 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]